

OPC_UA_DataLoggerBase

Dies ist die Basisklasse zum Speichern von historischen Daten von OpcUa-Datentypen. Diese Klasse kann nur abgeleitet existieren.



Verwendung der Klasse

→ Dient als Basisklasse zum Speichern von OpcUa-Historischen-Daten.

Wo die Daten tatsächlich gespeichert werden, hängt von der Ableitung dieser Klasse ab, die Basisklasse selbst stellt nur die Methoden zum Speichern und Lesen zur Verfügung. Die Handhabung des Speichers geschieht hierbei in der Ableitung.

→ Diese Klassen enthält außerdem die Schnittstelle zu den C-Funktionen "OPCUA_ParseLogValueToDataValue()" "OPCUA_ResetDataValue()" mittels derer der zu speichernde Bytestring auch wieder in die tatsächlichen OpcUa-Datentypen zurückgewandelt werden können.

19.10.2020 Seite 1



Schnittstellen

Server

ClassSvr	Klassen-Server.				
	Datentyp	DINT	DefaultInitValue	-	
	Wertebereich	DINT	WriteProtected	TRUE	
	Einheit	-	Retentive	FALSE	
				•	

Client

OPC_UA_Server	Objektkanal zur OPC_UA_Server-Klasse

Seite 2 19.10.2020



Globale Methoden

LogHistoryData	Diese Methode wird immer dann aufgerufen, wenn ein neuer Wert von einer Node zu loggen wird. Dabei beinhaltet der Funktionsaufruf schon die Länge und den Pointer zu den Daten welche dann nur als Bytestring gespeichert werden müssen, zusätzlich zu den anderen Übergabeparametern. IN primaryKey der Index mittels dem die Daten zur Node-Id zugeordnet werden können IN statusCode der Status des Werts welcher gespeichert wird IN sourceTime die Zeit vom System über welches der Datenpunkt geändert		
	IN serverTime d	wurde die Zeit vom Server zu welcher der Datenpunkt geändert wurde	
		der Typ des zu speichernden Datenpunktes (wird zur Rückwandlung benötigt)	
	_	ie Länge des Bytestrings der mitgespeichert werden muss er Pointer zum Bytestring, welcher die Daten enthällt	
	0	tückgabewert: erfolgreich gespeichert D Fehlercode	
LogHistoryEvent	Noch nicht implementiert (Prototyp)		
ReadHistoryData	Diese Methode wird immer dann aufgerufen, wenn historisch Daten gelesen werden müssen, da diese z.B. von einem Client angefordert werden.		
	IN primaryKey IN startTime IN endTime IN isInverse IN numValues IN results	der Index der Node-Id von der die Daten benötigt werden der Startzeitpunkt der angeforderten Daten der Endzeitpunkt der angeforderten Daten gibt an, ob die Daten von hinten nach vorne benötigt werden ein Pointer auf die Anzahl and Datenpunkte welche gefordert sind ein Pointer auf den Speicherbereich, in den die Ergebnisse gespeichert werden sollen	
	IN continuationPoint	ein Pointer auf den ContinuationPoint, falls dieser bei einer früheren Abfrage benötigt wurde	
	IN continuationOffset	ğ ğ	
	OUT retcode	Rückgabewert: 0 erfolgreich gelesen !0 Fehlercode	

19.10.2020 Seite 3



Anhang

Siehe Klasse "OPC_UA_DataLoggerMerkerEx" für eine Beispielimplementierung zum Aufzeichnen von Daten.

Seite 4 19.10.2020